

Bundestags-Wahl 2013

Gegenwind? Das schafft **Auftrieb!**



Einschulungsaktion mit den GenossInnen der Abteilung 1 und unserer Bundestags-Kandidatin Cansel Kiziltepe

Liebe Genossinnen und Genossen, uns stehen die letzten Wochen des Wahlkampfs bevor. Bis zum 22. September werden wir für den rot-grünen Wechsel und unsere Direktkandidatin Cansel Kiziltepe kämpfen. Ihr habt im August bereits eine Rote Brücke Sonderausgabe mit allen Wahlkampfterminen erhalten. In dieser Ausgabe findet Ihr einen aktualisierten Überblick für die letzten Wochen. Am Sonntag, den 1. September schauen wir gemeinsam das TV Duell in Friedrichshain im Rancho Grande und in Kreuzberg im Brachvogel. Es folgen eine große Mietenveranstaltung in Friedrichshain (5. 9.) und das Petersburger Platz Fest (7. 9.). Unsere zentrale Wahlkampfveranstaltung des Landesverbandes findet am 15. September ab 14 Uhr auf dem Lausitzer Platz in Kreuzberg statt. Kommt zahlreich und zeigt Flagge für die SPD! Gemeinsam werden wir an der Abschlusskundgebung mit Peer Steinbrück am 19. September am Alexanderplatz teilnehmen.

Außerdem laufen umfangreiche Tür-zu-Tür Wahlkampfaktionen und Infostände in den Abteilungen, für die noch Unterstützung gebraucht wird. Auch wenn Du nur wenig Zeit hast, bring Dich ein!

Neben dem Wahlkampf geht das Parteileben natürlich weiter. Wir haben im Juli den 80. Geburtstag unseres ehemaligen Bezirksbürgermeisters und langjährigen Stadtrats Günter König gefeiert. Ein für diesen Anlass produzierten Film könnt ihr euch unter folgendem Link im Internet ansehen:*

Außerdem wurden am 10. Juli die Scheiben unseres Kreisbüros bei einem Anschlag aus der autonomen Szene, der unserer Mutterpartei galt, schwer beschädigt. Mitte September werden die kaputten Scheiben ausgetauscht. Uns weht ein starker Wind entgegen, aber wir lassen uns in unserer politischen Arbeit nicht behindern. Unsere Einschulungsaktion am 10. August wurde medial instrumentalisiert und als Wahl-

kampfaction abgeurteilt. Wo kommen wir hin, wenn wir uns ständig rechtfertigen müssen, dass wir als Partei im öffentlichen Raum sichtbar sind? Es kommt

mittlerweile immer häufiger vor, dass wir zu Festen in unserem Bezirk nicht mehr zugelassen werden, keine Luftballons verteilen dürfen oder unsere Logos abkleben müssen. Das können wir nicht akzeptieren. Deshalb vertreten wir unsere Aktionen weiterhin selbstbewusst und lassen uns nicht aus dem öffentlichen Raum zurückdrängen.

Nach der Bundestagswahl stehen auch in Berlin einige Entscheidungen an. Wir werden uns mit der Rekommunalisierung und der Gründung von Stadtwerken intensiver auseinandersetzen müssen. Die Planung für das Tempelhofer Feld, die Frauenpolitik und die Sozialpolitik stehen auf der politischen Agenda. Deshalb tagt unmittelbar nach der Wahl am 23. September der Kreisvorstand, und am 27. September findet unsere nächste Kreisdelegiertenversammlung zur Vorbereitung des Landesparteitages am 2. November statt.

Ich freue mich möglichst viele von Euch beim Wahlkampfspurt zu sehen,
Eure Julia

Wahlkampf ohne (Sprach-) Grenzen

Wahlkampf-Unterstützung unserer französischen Freunde

Bei vorangegangenen Wahlkämpfen erfolgreich erprobt, werden wir auch im aktuellen Wahlkampf von den französischen GenossInnen aus Paris tatkräftig unterstützt. Die Franzosen aus unserem 10. Partnerarrondissement sind vom 13. bis 15. September 2013 Gäste unseres Kreises.

Das traditionelle gemeinsame Abendessen am Freitagabend findet ab 19 Uhr im „3 Schwes-

tern“ im Kunstquartier Bethanien statt. Es ist der Startpunkt für einige Wahlkampfaktionen u. a. der Abteilungen 15 und 61, der Jusos und der „Wir im Kiez“-Veranstaltung am Sonntagnachmittag.

Alle Termine/Treffpunkte werden zeitnah über den Xhain-Verteiler mitgeteilt. Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen, internationalen Wahlkampfspurt.
Karin Pieper

* www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=MuixpIWZB64

Mehr „Ritterburgen“ braucht das Land!

Frauenpolitischer Tag der ASF



Klaus Wowereit und unsere „starken Frauen“ im Bundestags-Wahlkampf

erfolge gestellt. Ich werde mich in den nächsten Tagen mit der Berliner Bildungsverwaltung in Verbindung setzen und dort einmal nachhaken, ob wir hier nicht Verbesserungen hinbekommen. Dann hätte die Schokofabrik auch mehr Geld für Nachhilfe“, so Cansel Kiziltepe.

Abgerundet wurde der frauenpolitische Tag mit dem abendlichen frauenpolitischen Empfang der ASF-Berlin. *Martina Hartleib*

Am 14. August 2013 hat die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF) in Friedrichshain-Kreuzberg einen frauenpolitischen Tag für die SPD-Bundestagskandidatin Cansel Kiziltepe organisiert. Begleitet wurde sie durch die ASF-Kreisvorsitzende Martina Hartleib, die SPD-Bezirksverordnete Tessa Mollenhauer-Koch und Sevda Polat vom örtlichen Abteilungsvorstand. Los ging es im Familienzentrum Ritterburg.

Erst im Januar 2013 öffnete das Familienzentrum seine Pforten in der Ritterstraße 35. Von Eltern-Kind-Gruppen von der Rechtsberatung bis zur Babymassage, das Familienzentrum hat ein breites Angebot.

„Die Einrichtung von Familienzentren ist ein wichtiges Anliegen der SPD“, so Cansel Kiziltepe. Gern will sie sich dafür einsetzen, dass die Förderung der Familienzentren auch im nächsten Jahr weiter geht.

Vom Familienzentrum Ritterburg geht es zum nächsten Termin. Der Vorstand der Schokofabrik empfängt Cansel Kiziltepe freundlich und erklärt die breite Aufgabenpalette des Frauenzentrums.

„Wo liegen die Hauptprobleme der Frauen, die in die Schokofabrik kommen?“, möchte Cansel Kiziltepe wissen. „Die Anzahl der Frauen mit Gewalterfahrung nimmt zu. Es gab zuletzt Fälle, wo die Frauen keinen Platz in einem Frauenhaus oder einer Zufluchtswohnung bekommen haben. Da muss sich unbedingt etwas ändern. Wir brauchen einen Rechtsanspruch auf

einen Frauenhausplatz“, so Lisa Seiler von der Schokofabrik.

„Da ist die SPD ganz bei Ihnen. Das Gewaltschutzgesetz regelt, dass der Täter die Wohnung verlassen muss. Zusätzlich will die SPD auch die bundeseinheitliche Finanzierung von Frauenhäusern. Da muss sich dringend etwas ändern“, findet auch Cansel Kiziltepe.

Die finanzielle Lage der Schokofabrik ist angespannt. Seit Jahren ist die Förderung des Landes Berlin gleich hoch. Mehr Gelder sind nicht zu erwarten. „Die Nachfrage nach unserem Angebot ist aber nach wie vor hoch, insbesondere bei der Nachhilfe“, so Lisa Seiler von der Schokofabrik.

Hier sieht auch Cansel Kiziltepe Handlungsbedarf. Besonders ärgerlich findet Cansel Kiziltepe die Geldknappheit in der Nachhilfe: „Eine Studie über die Inanspruchnahme des Bildungs- und Teilhabepakets hat gezeigt, dass ausgerechnet die Nachhilfe am schlechtesten nachgefragt ist. Das ist ein echter Skandal – mit der Nachhilfe werden die Weichen für Bildungs-



Gesundheit – für alle! Wie inklusiv ist unser Gesundheitswesen?

Veranstaltung der AG Selbst Aktiv

Am Montag, den 9. September 2013 um 17 Uhr
im Nachbarschaftsheim Schöneberg e. V.
Holsteinische Straße 30 in Schöneberg

□ Walther-Schreiber-Platz oder ☉ Feuerbachstraße

Menschen mit Behinderungen haben einen besonderen Bedarf an gesundheitlichen Versorgungsleistungen. Aber Arztpraxen und Krankenhäuser sind oft nicht barrierefrei. In vielen Gesundheitsberufen existieren „Barrieren in den Köpfen“.

Welche Änderungen erwarten wir von einer SPD-geführten Regierung für ein inklusives Gesundheitswesen? Darüber möchten wir als „ExpertInnen in eigener Sache“ diskutieren.

Karin Sarantis-Aridas

Friedrich Ebert zurück in Friedrichshain

150 Jahre SPD



Sven Heinemann, Roland Schmidt (FES), Cansel Kiziltepe und Jan Stöß (von links)

Friedrichshain ist um einen Gedenkort reicher: Seit heute erinnert eine Berliner Gedenktafel in der Neuen Bahnhofstraße 12 in der Nähe des Bahnhofs Ostkreuz an den früheren SPD-Vorsitzenden und Reichspräsidenten Friedrich Ebert (1871- 1925). Er hatte dort seine erste Wohnadresse in Berlin und lebte dort mit seiner Familie von 1905 bis 1911. Acht Jahre später, am 11. Februar 1919, wurde Ebert von der Deutsche Nationalversammlung zum ersten demokratisch legitimierten Staatsoberhaupt in der deutschen Geschichte gewählt.

Rund 60 Gäste konnte Sven Heinemann, Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin und Vorsitzender der SPD im Boxhagener-, Rudolf-, Samariter-, Travetkie und in Stralau, bei dem kleinen Festakt zu Ehren Friedrich Eberts begrüßen. Er hatte die Gedenktafel für Ebert Anfang des Jahres initiiert. Unter den Gästen waren Abgeordnetenhauspräsident Ralf Wieland, Senatskanzleichef Björn Böhning und Staatssekretärin Sigrid Klebba sowie Julia Schimeta, Vorsitzende der SPD Friedrichshain- Kreuzberg.

Der SPD- Landesvorsitzende Jan Stöß würdigte in seinem Grußwort die Verdienste Friedrich Eberts an der Spitze der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands und erinnerte auch an Eberts Vorgänger im Amt des SPD- Parteivorsitzenden, August Bebel. Er starb vor genau 100 Jahren am 13. August 1913. Zudem lobte er die Aufarbeitung der Geschichte der Sozialdemokratie in Friedrichs-

hain in diesem Jahr durch die örtliche SPD anlässlich des 150- jährigen Parteijubiläums.



Die Festrede zur Enthüllung der Berliner Gedenktafel zu Ehren Friedrich Ebert hielt der Geschäftsführer der Friedrich-Ebert-Stiftung, Roland Schmidt. Er erzählte aus dem Leben der Familie Ebert in Boxhagen-Rummelsburg. So wählten die Eberts damals eine Drei- Zimmer-Wohnung mit Balkon im IV. Stockwerk in der Neuen Bahnhofstraße 12. Die Kinder gingen in der Holteistraße zur Schule.

Für „Wochenendpartien“ auf dem Rummelsburger See und der Spree besaß die Familie Ebert ein Segelboot. Boxhagen-Rummelsburg war damals eine eigenständige Landgemeinde und wurde erst 1912 der damaligen Stadt Lichtenberg zugeordnete. Lichtenberg wurde 1920 nach Groß-Berlin eingemeindet. Und erst vor 75 Jahren wurde dieser Teil Berlins um das Ostkreuz dann dem Bezirk Friedrichshain übertragen.

Rainer Knauber, Leiter der Konzernkommunikation der GASAG, die das Berliner Gedenktafelprogramm unterstützt, ging in seinem Grußwort auf die Verdienste Eberts für die Demokratie in Deutschland ein. Die SPD-Bundestagskandidatin für Friedrichshain-Kreuzberg-Prenzlauer Berg-Ost, Cansel Kiziltepe, stellte in ihrem Redebeitrag politische Herausforderungen von damals und heute heraus.

Die Gedenktafel für Friedrich Ebert ist erst die sechste Berliner Gedenktafel in Friedrichshain. Eine Gedenktafelenthüllung im Rahmen des Programms des Senats von Berlin fand zuletzt 1998 in Friedrichshain statt.

Sven Heinemann

Kreistermine

Sonntag, 1. September 2013 um 20 Uhr „Public viewing“ TV-Duell Steinbrück – Merkel in Friedrichshain im Restaurant Rancho Grande, Neue Bahnhofstraße 32

Sonntag 1. September 2013 um 20 Uhr „Public viewing“ TV-Duell Steinbrück – Merkel in Kreuzberg im „Brachvogel“, Carl-Herz-Ufer 34

Freitag, 13. September 2013 Antragsschluss Bundesparteitag und KDV

Wochenende 14. und 15. September 2013 Besuch der Franzosen

Sonntag, 15. September 2013 „Wir im Kiez“ Zentrale Wahlkampfveranstaltung im Wahlkreis 83 mit Cansel Kiziltepe, Jan Stöß, Raed Saleh, Yasemin Karakasoglu am Lausitzer Platz

Donnerstag, 19. September 2013 Große Kundgebung mit Peer Steinbrück am Alexanderplatz

Sonntag, 22. September 2013 Wahlparty, Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

Montag, 23. September 2013 20 Uhr Kreisvorstand im Kreisbüro

Freitag, 27. September 2013 um 17 Uhr Kreisdelegiertenversammlung bei Ver.di, Saal Aida, Paula-Thiede-Ufer 10 (bzw. Köpenicker Straße/Schillingbrücke)

Montag, 7. Oktober 2013 Antragschluss LPT II (LPT/LVV Europa 2.11.)

Montag, 14. Oktober 2013 um 20 Uhr Kreisvorstand im Kreisbüro

1. Abteilung „Süd.Friedrichstadt“

Dienstag, 3. September 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung: Aktuelles aus der BVV im Kreisbüro

Donnerstag, 5. September 2013 um 17 Uhr Infostand*

Samstag, 7. September 2013 um 12 Uhr Infostand, Treffpunkt am Kreisbüro

Donnerstag, 12. September 2013 um 17 Uhr Infostand*

Samstag, 14. September 2013 um 12 Uhr Infostand*

Dienstag, 17. September 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung im Kreisbüro

Donnerstag, 19. September 2013 um 17 Uhr Infostand*

Samstag, 21. September 2013 um 10 Uhr Infostand*

Dienstag, 8. Oktober 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung: Wahlkampfauswertung im Kreisbüro

* Treffpunkt am Kreisbüro

45. Abteilung „Südstern“

Dienstag, 10. September 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung zum Wahlkampf und Vorbereitung KDV im Nachbarschaftshaus Urbanstraße 21

Donnerstag, 12. September 2013 Tür zu Tür in der Böcklerstraße

Freitag, 13. September 2013 Tür zu Tür in der Böcklerstraße

Dienstag, 24. September um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung, „Auswertung Bundestagswahl 2013“ im Nachbarschaftshaus Urbanstraße 21

Dienstag, 8. Oktober um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung „Wohnungspolitik aktuell“ im Nachbarschaftshaus Urbanstraße 21

Dienstag, 22. Oktober um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung, „Ein Monat nach der Bundestagswahl“ Nachbarschaftshaus Urbanstr. 21

61. Abteilung „Kreuzberg 61“

Samstag, 7. September 2013 Stand zur Familienpolitik auf dem Hornstraßenfest

Dienstag, 10. September 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung im „Z“, Friesen-/Fidicinstr.

Samstag, 14. September 2013 um 15 Uhr Parkputzaktion im Viktoria-park

Dienstag, 24. September 2013 um 19.30 Uhr Cansel-Tag/Wahl-Nachlese im Kreisbüro

Dienstag, 8. Oktober 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung im „Z“, Friesen-/Fidicinstr.

Dienstag, 22. Oktober 2013 um 19.30 Uhr Offener Abteilungs-vorstand im Kreisbüro

8. Abteilung „Luisenstadt“

Samstag, 7. September 2013 von 10 bis 12 Uhr Infostand, Ritterstraße vor der Post und **12-14 Uhr** Infostand Kaisers-Kotti

Dienstag, 10. September 2013 um 19.30 Uhr Kneipentour mit Cansel, Treffpunkt: AWO-Café

Samstag, 14. September 2013 um 11 Uhr Infostand Kotti/Obstand

Samstag, 21. September 2013 um 11 Uhr Infostand Heinrichplatz, Kotti
Dienstag, 24. September 2013 um 19.30 Uhr Funktionärs-sitzung, Wahlanalyse und Perspektive im AWO-Café

Dienstag, 8. Oktober 2013 um 19.30 Uhr Abteilungssitzung, AWO-Café

Dienstag, 22. Oktober 2013 um 19.30 Uhr Funktionärs-sitzung, AWO-Café

12. Abt. Petersburger Platz

Samstag, 7. September 2013 um 14 Uhr Sommerfest der Abteilung am Petersburger Platz

Dienstag, 10. September 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung in der Kneipe „Drittes Ohr“, Matternstraße 14

Dienstag, 24. September 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung in der Kneipe „Drittes Ohr“

Dienstag, 8. Oktober 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung in der Kneipe „Drittes Ohr“

Dienstag, 22. Oktober 2013 um 19.30 Uhr Abteilungsversammlung in der Kneipe „Drittes Ohr“

13. Abteilung „Samariterkiez“

Montag 2. September 2013 von 8 bis 10 Uhr Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Donnerstag 5. September 2013 von 17 bis 19 Uhr Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Donnerstag 5. September 2013 um 19.30 Uhr Diskussion: Wird Wohnen zum Luxus? mit Staatssekretär Ephraim Gothe, Cansel Kiziltepe und Sven Heinemann, MdA im Restaurant Turnhalle, Holteistr. 6

Samstag 7. September 2013, vormittags Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Montag 9. September 2013 von 8 bis 10 Uhr Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Donnerstag 12. September 2013 von 17 bis 19 Uhr Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Samstag 14. September 2013, vormittags (eventuell nachmittags Weltfest am Boxi) Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Montag 16. September 2013 von 8 bis 10 Uhr Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Donnerstag 19. September 2013 von 17 bis 19 Uhr Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Freitag 20. September 2013 von 8 bis 10 Uhr Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Samstag 21. September 2013 von 10 bis 17 Uhr Infostand. Ort und Zeit per Mail.

Samstag 21. September 2013, 17 h Sommerfest bei Andy im Garten
Dienstag, 15. Oktober 2013 um 17 Uhr Feierliche Enthüllung der Gedenktafel zur Erinnerung an das ehemalige SPD-Kreisbüro am Boxhagener Platz mit Jan Stöß in der Krossener Straße 22

Donnerstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr Abteilungssitzung, u. a. zur Haushaltspolitik 2014/2015. Café Driss im Wunderland, Sonntagstr. 26

15. Abteilung „Weberwiese“

Dienstag, 3. September 2013 von 18 bis 19.30 Uhr Infostand vor Kaisers, Revaler Str. 2

Freitag, 6. September 2013 von 6.30 bis 8 Uhr Frühverteilung Mindestlohn-Brötchentüten ☐ Weberwiese

Samstag, 7. September 2013 von 10 bis 12 Uhr Infostand vor Kaisers, Andreasstr. 59

Dienstag, 10. September 2013 von 18 bis 19.30 Uhr Infostand am Frankfurter Tor Nordwest-Ecke
19.30 Uhr Abteilungsversammlung, u. a. zum Leitantrag Sozialpolitik, Referent, André Lossin sowie Wahlkampf im Cafe Sybille, Karl-Marx-Allee 72

Samstag, 14. September 2013 von 10 bis 12 Uhr Infostand vor Kaufhof am Ostbahnhof

Dienstag, 17. September 2013 von 18 bis 19.30 Uhr Infostand vor Kaisers, Revaler Str. 2

Samstag, 21. September 2013 von 10 bis 12 Uhr Infostand Mühsamstr. 54 (Ecke Petersburger Str.)

von 12.15 bis 14 Uhr Infostand vor Kaufhof am Ostbahnhof

von 14.15 bis 16 Uhr „Wandernder Infostand“, Treffpunkt ☐ Weberwiese Nordseite Karl-Marx-Allee

Dienstag, 24. September 2013 um 19.30 Uhr Sonder-Abteilungsversammlung: Wahlanalyse im Cafe Sybille, Karl-Marx-Allee, 72

Dienstag, 15. Oktober 2013 Abteilungsversammlung im Café Sybille
Freitag, 18. Oktober 2013 Stadtteiltag von Susanne als Abgeordnete u. a. mit Raed Saleh und Jan Stöß; Einladung folgt

ASF

Donnerstag 26. September 2013 um 19 Uhr Abschlussveranstaltung zum Mentoring-Programm im Kreisbüro

Donnerstag 24. Oktober 2013 um 19 Uhr ASF-Sitzung im Kreisbüro

AfB

Infos bei miriam.noa@gmx.net

AK Bau

Dienstag, 17. September 2013 um 19.30 Uhr Treffen im Rathaus Kreuzberg, Raum 1049

Dienstag, 15. Oktober 2013 um 19.30 Uhr Treffen im Rathaus Kreuzberg, Raum 1049

AK Verkehr

Montag, 9. September 2013 um 19.45 Uhr Treffen im Rathaus Kreuzberg, Raum 1049

Montag, 14. Oktober 2013 um 19.45 Uhr Treffen im Rathaus Kreuzberg, Raum 1049

Runder Tisch Kultur

Montag, 9. September 2013 um 20 Uhr (nicht wie ursprünglich geplant am 16.!), Thema: Haushaltsverhandlungen in Land und Bezirk, Aktuelles. Ort: Rathaus Yorckstr., Raum 1049.

AG 60+

Mittwoch, 11. September um 11 Uhr Film zum Parteijubiläum mit Frank Körner im AWO-Café

Freitag 13. September 2013 von 11 bis 13 Uhr SPD Infostand Landesverband mit Cansel vor der Marheineke Halle

Mittwoch 9. Oktober 2013 um 11 Uhr Thema noch offen, im AWO-Café

Jusos

Mittwoch, den 4. September 2013 um 19 Uhr Sommerstammtisch im Biergarten Oranke Orange, Karl-Marx-Allee 93 in Friedrichshain

Donnerstag, 5. September 2013 Flyern in Studierendenwohnheimen, Näheres wird noch festgelegt

Montag, 2. September 2013 Frühverteilungen zum Berufsschulstart,
Montag, 9. September 2013 JungwählerInnenparty im „Lido“, Cuvrystraße 7, Kreuzberg

Dienstag, 17. September 2013 Frühverteilung vor dem OSZ Handel I

Impressum

Herausgeber
SPD Kreis Friedrichshain-Kreuzberg
Wilhelmstraße 140 • 10963 Berlin
☎ (030) 291 25 78 • Fax: 27 57 36 60
Internet: www.spd-xhain.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 114: Freitag, 18. Oktober 2013

Redaktion: Die Abteilungen
Gestaltung: Michael Pückler
Terminmeldungen und Beiträge
bitte per E-Mail an rb@pueckler.de